

Verwaltungsausschuss

- öffentlich am 28.03.2019

Gemeinderat

- öffentlich am 10.04.2019

Sitzungsvorlage 050/2019

Geschäftsstelle GR

Weber, Katrin

**Digitalisierung der Sitzungsunterlagen
- Vorstellung des Testberichts**

Beschlussvorschlag

1. Der Bericht wird zur Kenntnis genommen.
2. Ob den Mitgliedern des Gemeinderates die Unterlagen in digitaler oder in ausgedruckter Form zur Verfügung gestellt werden, wird in der neuen Legislaturperiode beschlossen. Jedes Mitglied hat die Wahl, ob es die Unterlagen digital oder in ausgedruckter Form erhalten will.

Anlagen

Anlage 01 – Testbericht iPad & Mandatos

Finanzierung

Finanzielle Auswirkungen:	☐ Ja	☒ Nein
---------------------------	-----------------------------	--

Ausgaben:	
Vorhandener Planansatz:	EUR
Produkt, Sachkonto, Auftrag; ggfs. mehrere	EUR
Benötigte Mittel insgesamt:	EUR
Benötigte Mittel über dem Planansatz (Über-/außerplanmäßige Ausgaben):	EUR
Folgekosten: - laufende Sachkosten - Personalkosten	EUR EUR
Einnahmen:	
Vorhandener Planansatz:	EUR
Produkt, Sachkonto, Auftrag; ggfs. mehrere	EUR
Tatsächliche Einnahmen:	EUR

Genehmigung der überplanmäßigen/ außerplanmäßigen Ausgaben:	
Mehrausgaben gegenüber Planansatz:	EUR
Die Voraussetzungen für über-/außerplanmäßige Ausgaben gemäß § 84 GemO liegen vor: ☐ Ja ☐ Nein Diese können abgedeckt werden durch: Verbuchungsort eingeben Zuständigkeit (Wertgrenze) laut Hauptsatzung liegt beim ☐ VA/TA (10.000 EUR bis 50.000 EUR) ☐ GR (über 50.000 EUR)	

Ergänzende Erläuterungen:
Mit dem vorgeschlagenen Beschluss entstehen noch keine Kosten. Da im Haushalt keine Mittel eingestellt sind, kann es jedoch zu außerplanmäßigen Kosten kommen, wenn sich viele Mitglieder des Gemeinderates für die Nutzung des iPads und Mandatos entscheiden.

1. Sachverhalt

Siehe Testbericht in der Anlage 01.

2. Was ist bisher passiert?

In der Gemeinderatssitzung vom 11.04.2018 wurde folgender Beschluss gefasst:

1. Die Verwaltung wird beauftragt die Umsetzung, wie in der Sitzungsvorlage dargestellt weiter zu bearbeiten.
2. Den überplanmäßigen Ausgaben in Höhe von 10.000,- € wird zugestimmt.
3. Den Mitgliedern der Gremien wird im Fall der Einführung der Digitalisierung freigestellt, ob sie die Unterlagen in digitaler oder in ausgedruckter Form erhalten wollen.

Die Vorgehensweise beinhaltete eine Testphase für die Verwaltung und einzelne Mitglieder des Gemeinderates. Diese Testphase ist nun abgeschlossen.

3. Empfehlung und nächste Schritte

Die Verwaltung wird die iPads und Mandatos weiterhin nutzen, da die Bewertung im Großen und Ganzen positiv ausgefallen ist. Durch die zusätzliche Nutzung bei Besprechungen hat sich diese Anschaffung gelohnt. Über eine Ausstattung weiterer Mitarbeiter/innen, z. B. der Geschäftsstelle Technischer Ausschuss, sollte nachgedacht werden.

Bei den Mitgliedern des Gemeinderates sollte jeder frei wählen dürfen, welche Variante (Papier oder iPad) er bevorzugt.

Ob der Vorschlag der Verwaltung so umgesetzt werden soll, sollte erst in der neuen Legislaturperiode beschlossen werden.